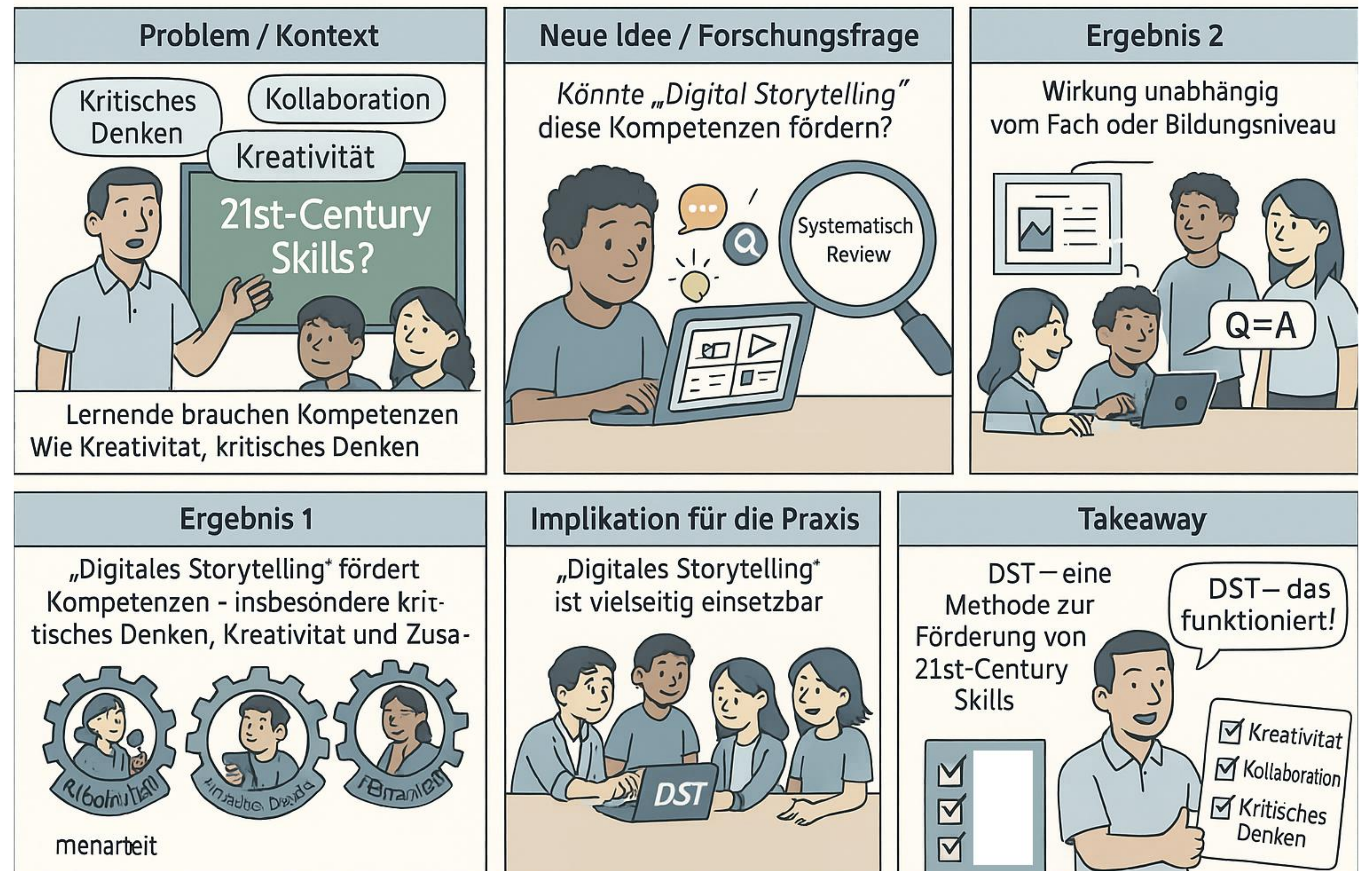




Was genau ist Digital Storytelling?

Digital Storytelling ist eine pädagogische Strategie, bei welcher Informations- und Kommunikationstechnologien verwendet werden, um Geschichten zu erzählen, die sich auf ein bestimmtes Thema oder Sichtweise fokussieren. Bei der Strategie handelt es sich um eine Unterrichtsmethode, die Lehrkräfte und Schüler:innen beim Erwerb von Digitalen Kompetenzen unterstützen kann.



Forschungssynthese

Problemstellung

- Bildungssysteme sind gefordert, Lernende auf komplexe, unvorhersehbare Lebens- und Arbeitskontexte im 21. Jahrhundert vorzubereiten
- 21st-Century Skills (z.B. Kritisches Denken, Kreativität, Kollaboration) sind in Bildungsplänen weltweit präsent, aber oft unklar definiert oder schwer vermittelbar
- Digital Storytelling (DST) wird als wirkungsvolle, aber bislang nicht systematisch analysierte Methode zur Förderung dieser Kompetenzen gesehen
- Es fehlen qualitative, systematische Übersichtsarbeiten zur Verbindung von DST und 21st Century Skills im Schulkontext

Ziel der Forschungssynthese

Zielsetzung

Untersuchung des Zusammenhangs zwischen Digital Storytelling (DST) und der Entwicklung von 21st-Century Skills bei Schüler:innen

Forschungsfragen

1. Welche Formen von DST-Aktivitäten werden beschrieben?
2. Wie steht DST mit der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen in Verbindung?
3. Welche Skills treten dabei besonders häufig hervor?

Zielgruppe

- Forschende
- Lehrkräfte und Bildungsgestaltende im schulischen Bereich

Methodik

- Design: Systematische Literaturübersicht qualitativer Studien
- Meta-Aggregativer Ansatz nach Joanna Briggs Institute (JBI)
- Theoretischer Rahmen: Framework von Voogt & Pareja Roblin (2012) mit 12 Schlüsselkompetenzen: Kommunikation, Kollaboration, ICT-Kompetenz, Bürgersinn, Kreativität, Kritisches Denken, Problemlösen, Produktivität
- Verwendung der Datenbank Web of Science im Zeitraum 2010-2020

Ergebnisse

1. Persönliche Stimme & Selbststeuerung

Förderung kritischen Denkens, Selbstreflexion und Freude am Lernen

2. Soziale Sensibilität & Bürgerkompetenz

Entwicklung von kultureller Wertschätzung, Toleranz und Bewusstsein für Zielgruppen

3. Tiefe Analyse & neue Narrative

Einsatz von Metakognition, Bedeutungskonstruktion und kreativen Ausdrucksformen

4. Kollaboration & Verhandlung

Zusammenarbeit, Rollenverhandlungen und gegenseitige Unterstützung beim Lernprozess

5. Inhaltsverständnis & Sprachentwicklung

DST fördert Fachverständnis und Sprachkompetenz

6. Digitale Kompetenz

Erwerb und bewusster Einsatz neuer digitaler Werkzeuge & reflektierter Technologieeinsatz

Einordnung DigComp

Umgang mit Informationen & Daten

Kommunikation & Zusammenarbeit

Kreation digitaler Inhalte

Sicherheit

Problemlösen

Praktische Implikationen

Pädagogische Strategie: DST als wirksames Instrument zur simultanen Inhalts- und Kompetenzvermittlung

Implementierungsflexibilität: Anpassbar an verschiedene Fächer, Bildungsstufen und zeitliche Rahmen

Kompetenzvernetzung: Verschiedene Kompetenzen arbeiten synergetisch zusammen und verstärken sich gegenseitig

Lernerzentrierter Ansatz: Transformation der Schüler:innen von passiven Konsumenten zu aktiven Produzenten und Reflektierenden

Verbundpartner des Metavorhabens: